

Luftbefeuchtung im Demo-Center von Hewlett Packard bei PPS Imaging in Berlin

Stabile Produktion und gesunde Mitarbeiter

Die »PPS. Imaging GmbH« gehört mit ihren sechs Standorten und 112 Mitarbeitern zu den führenden digitalen Großformatdruckdienstleistern für Außenwerbung, POS-Werbung, Events und Messen in Deutschland. PPS steht für »Professional Print Solutions« und ist zugleich die Leitidee des Komplettanbieters. In den letzten zehn Jahren hat sich das Unternehmen vom analogen Fotolabor-Dienstleister zur technologisch top-ausgestatteten digitalen Großformatdruckerei entwickelt. Durch das konstant zweistellige Umsatzwachstum wurden allein in den letzten zwei Jahren mehr als drei Millionen Euro in neue Maschinen investiert. Als größter Kunde von HP in Deutschland ist der Berliner Standort zugleich Demo-Center des Druckmaschinenherstellers. Mehr als ein Drittel aller PPS-Mitarbeiter sind im Vertrieb

**Michael Krieger
(l.) und Draabe-
Fachberater
Frank Wedekind
im Drucksaal der
»PPS. Imaging
GmbH« am
Standort Berlin.
Für das richtige
Klima sorgen die
Draabe-Systeme.**



tätig. »Nähe, Schnelligkeit und Flexibilität sind die Stärken, dank derer wir auch Lösungen für besonders anspruchsvolle Projekte anbieten können«, beschreibt Geschäftsführer Michael Krieger die ausgeprägte Vertriebsorientierung. Bei Bedarf übernimmt PPS das gesamte Projektmanagement von der Auftragsorganisation über Bauanträge und Statikberechnungen bis hin zur Bauabnahme vor Ort.

Optimales Klima

Mit dem Umzug in das neue Firmengebäude 2010 hat PPS seine Produktionsfläche für den neuen Maschinenpark mehr als verdoppelt. Für Michael Krieger stand dabei fest, dass sich auch die Klimabedingungen den neuen Produktionsmöglichkeiten anpassen müssen: »Statische Aufladungen gab es immer, besonders im Fünf-Meter-Großformatdruck. Ionisierungsstäbe an den Maschinen konnten diese Probleme nie vollständig lösen. Um

die Produktion für alle Materialien und Größen stabil zu halten, sollte daher zum Winter 2011 eine zusätzliche Luftbefeuchtungsanlage im neuen Gebäude zum Einsatz kommen.«

drupa: Halle 16, Stand D 43

Außer dem Wunsch nach standardisierten Produktionsbedingungen gab es einen weiteren Grund für Michael Krieger: »Die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Hautrisse, kleine Verletzungen vor allem bei der Kaschierung und trockene Atemwege waren in der Vergangenheit die Folge zu trockener Luft.«

Seriöse Lösung

Auf der Fespa Digital 2011 in Hamburg suchte PPS nach geeigneten Luftbefeuchtungssystemen. Die Wahl fiel auf das TurboFog-System von Draabe. »Neben der Seriösität des Anbieters, war uns die Langlebigkeit der



Der Draabe TurboFog 32 ist bei PPS als Deckensystem im Einsatz.



Im Drucksaal am PPS-Standort in Berlin herrscht ein gutes Raumklima.

Systeme und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit wichtig«, erinnert sich Krieger.

Das Draabe-System TurboFog ist bei PPS sowohl in der Decken- als auch in der Wandversion im Einsatz. Anders als bei Rohrsystemen passt sich die Po-

sitionierung der Einzelgeräte individuell der Raumgeometrie und dem Maschinenplan an. »Diese Flexibilität des Draabe-Systems haben wir schon zu schätzen gelernt, bestätigt Krieger: »Kurz vor der Installation haben wir Draabe mitgeteilt, dass wir planen, eine

Zwischendecke in den Drucksaal einzuziehen. Problemlos wurde die Aufteilung der Luftbefeuchter anders ausgeführt.«

Betriebssicherheit und Hygiene werden durch das Full-Service-Wartungskonzept von Draabe sichergestellt. Seit mehr als sechs Jahren ist das System mit dem Testzeichen »Optimierte Luftbefeuchtung« der Berufsgenossenschaft ausgezeichnet. »Service und Wartung von Draabe funktionieren reibungslos. Für unseren Standort in Erkrath planen wir ebenfalls eine Draabe-Luftbefeuchtung einzusetzen«, fasst Michael Krieger zusammen

PPS Imaging

Tel. 0 30 / 72 61 09-0

Draabe Industrietechnik

Tel. 0 40 / 85 32 77 65

Draabe sorgt mit neuen TurboFog-Systemen in sieben Hallen für ein gutes Klima

Luftbefeuchtung auf mehr als 18.000 m² Fläche

Für den Luftbefeuchtungsspezialisten Draabe wird die drupa 2012 eine ganz besondere: Erstmals in der Firmengeschichte werden die Luftbefeuchter des Unternehmens in sieben Hallen für ein optimales Klima sorgen: Allein in Halle 1 der Heidelberger Druckmaschinen AG werden über 8.000 m² Hallenfläche befeuchtet sein. Auch für den Digitaldruck ist ein standardisiertes Klima auf dieser drupa ein wichtiges Thema: Hewlett Packard wird erstmals seinen kompletten Stand mit 5.000 m² in der Halle 4 befeuchten lassen. Mit den Fir-

men Polar-Mohr, Gallus und IST Metz haben in der Halle 2 drei weitere Unternehmen gemeinsam die Befeuchtung bei Draabe



Stufen der Draabe-Luftbefeuchter-Entwicklung seit dem Jahr 2000.

beauftragt. Außerdem werden Ilies Graphik als Ryobi-Generalimporteur sowie der FKS- und Duplo-Stand mit einer Luftbefeuchtung ausgerüstet.

In allen Hallen wird Draabe als drupa-Premiere die neue Befeuchtergeneration »TurboFog neo« präsentieren. Zusätzlich zum eigenen Stand in Halle 16 lädt das Unternehmen auch in seine »Wohlfühloase« in Halle 2 ein. Hier sollen sich die Besucher vom drupa-Trubel entspannen können.

Draabe Industrietechnik

Tel. 0 40 / 85 32 77 65